

Neues Haus für Verein „Das Boot“

Wismar Der Verein „Das Boot“ Wismar e. V. wird in Wismar ein „Haus der Begegnung“ eröffnen. Dafür hat er das Einzeldenkmal in der Lübschen Straße 44 erworben, das seit Jahren leer steht. Für diese Baumaßnahme stehen 815 000 Euro aus Städtebaufördermitteln zur Verfügung. Die Sanierung beginnt im Januar.

In dem Gebäude soll nach der Sanierung eine Begegnungsstätte vor allem für Menschen mit seelischer Behinderung ihren Platz finden. Im Erdgeschoss werden Räume für Begegnung und Beschäftigung sowie ein Nachbarschaftsladen entstehen. Im Obergeschoss sollen u. a. ein Selbsthilfeklub und die Verwaltung des Vereins untergebracht werden.

Ziel ist es, die Angebote des Vereins unter einem Dach zusammenzuführen und langfristig einen festen Anlaufpunkt in der Innenstadt zu schaffen. Das Haus soll auch Verbänden und Interessengruppen offenstehen sowie als Schnittstelle zur Öffentlichkeit fungieren. Geplant sind auch Ausstellungen, Lesungen und Gesprächsrunden.

Der 1991 gegründete Verein „Das Boot“ Wismar e. V. ist im Bereich der Versorgung von Menschen mit psychischen Behinderungen tätig und bietet Erwachsenen mit psychischen Störungen Hilfe an. P. M.